

## Motivation

Einbürgerungen werden heute überwiegend in Papierform und ohne elektronische Übermittlung zwischen den verschiedenen involvierten Parteien – Bewerberinnen und Bewerbern, Gemeindeamt, Wohngemeinde der Bewerbenden, Staatssekretariat für Migration – durchlaufen. Die Medienbrüche haben zur Folge, dass für die beteiligten Parteien der detaillierte Stand des Einbürgerungsgesuchs intransparent ist, sobald eine andere Stelle das Gesuch bearbeitet.

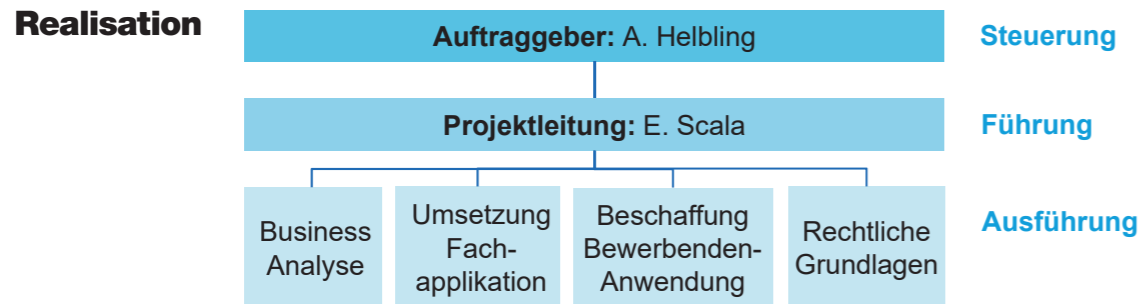
## Ziele

Das Projekt soll für Bewerberinnen und Bewerber, für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kantons Zürich und der Zürcher Gemeinden, die Einbürgerungsgesuche bearbeiten, eine digitale Plattform bereitstellen.

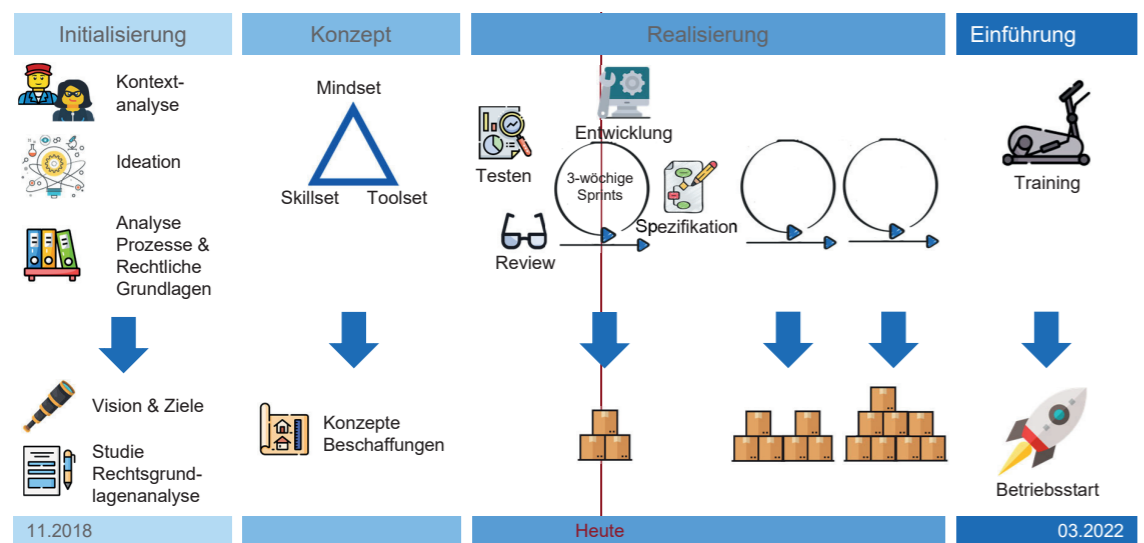
Diese digitale Lösung soll es ermöglichen,

- dass eine Bewerberin oder ein Bewerber ein Einbürgerungsgesuch über das Kundenportal des Kantons erfassen und einreichen kann,
- dass Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kantons und der Zürcher Gemeinden ein eingereichtes Einbürgerungsgesuch elektronisch und datenbasiert abwickeln können und
- dass der Status eines Gesuchs jederzeit einsehbar ist, damit Informationen zu einem Einbürgerungsgesuch den Benutzerinnen und Benutzern von eEinbürgerungZH unter Beachtung der rechtlichen Rahmenbedingungen zur Verfügung stehen.

## Projektorganisation



## Vorgehen

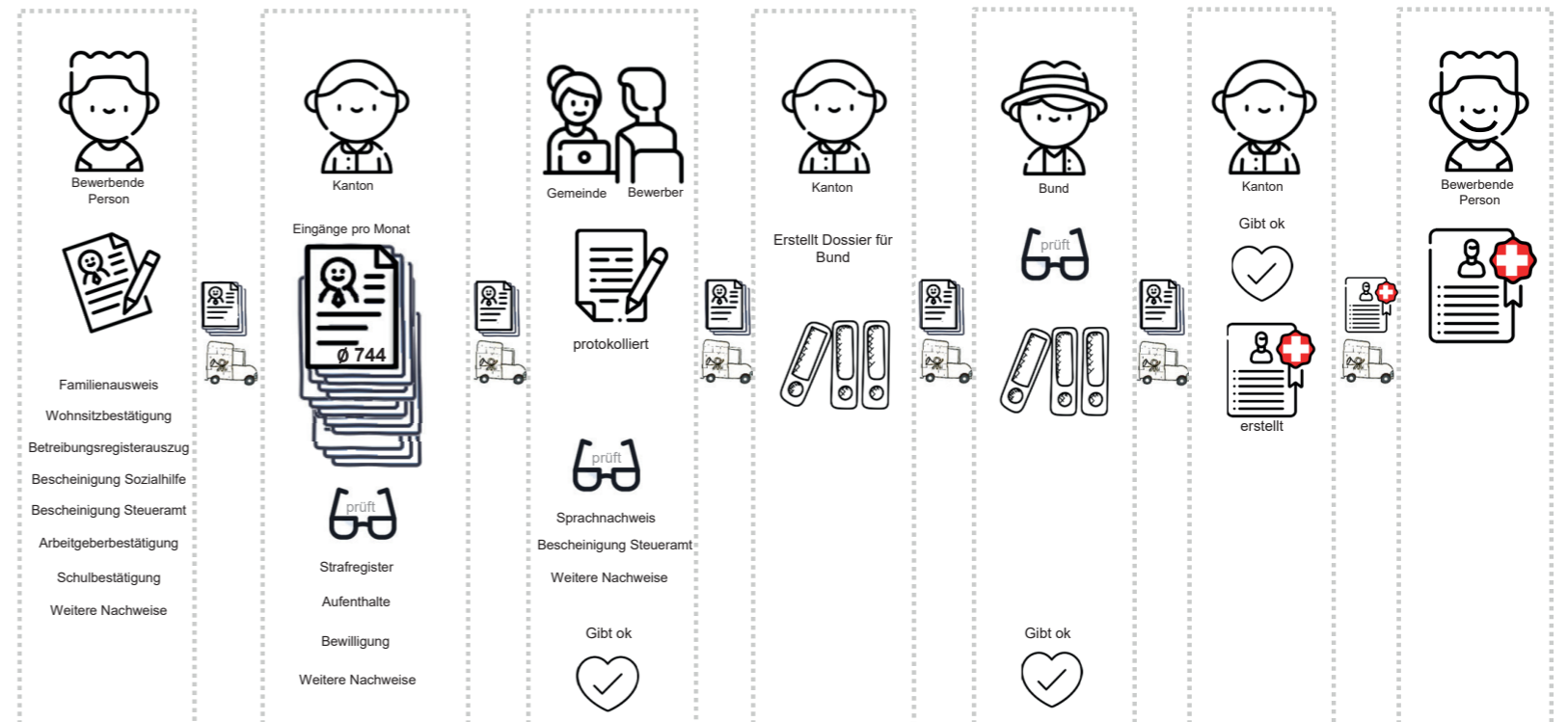


## Beitrag zur Strategie Digitale Verwaltung

→ **Ziel 1:** Vereinfachung und Ausbau des digitalen Leistungsangebotes

## Inhalt

Ist



Soll

